



<https://biz.li/2z1f>

"EHANNAH" FÜR BURGWEDEL: LASTENRAD KANN AB SOFORT KOSTENLOS AUSGELIEHEN WERDEN

Veröffentlicht am 13.11.2018 um 16:14 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ein Hannah-Lastenrad als Pedelec wurde gestern von der Klimaschutzagentur Region Hannover und der Avacon AG an die Stadt Burgwedel übergeben. Es steht ab sofort am Standort Denn's Biomarkt in der Hannoverschen Straße allen Bürgern der Stadt zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung. Buchungen sind ausschließlich online auf der Webseite www.hannah-lastenrad.de nach einmaliger Registrierung möglich. "Mit diesem Angebot bewegen wir uns mit der Zeit. Es freut mich, dass unsere Bürgerinnen und Bürger jetzt testen können, ob und wann ein Lastenrad für sie eine Alternative zum Pkw bietet", betonte Bürgermeister Axel Düker. Umweltkoordinator Malte Schubert hofft, dass viele Burgwedeler die e-Hannah nutzen werden. "Denn 90 Prozent der mit dem Pkw gefahrenen Strecken sind nicht länger als fünf Kilometer", betonte Schubert. Timo



Udo Sahling, Axel Düker, Timo Abert, Steffen Timmann und Franz-Josef Hilleckes (von links).

Abert, Kommunalmanager von Avacon, schätzt an der e-Hannah, dass die Nutzerinnen und Nutzer niederschwellig Kontakt mit der Elektromobilität bekommen. "Wir möchten die Menschen beim Einstieg in die E-Mobilität unterstützen. Deshalb haben wir bereits im Sommer 2017 gemeinsam mit der Stadt eine E-Ladesäule in Großburgwedel aufgestellt", sagte Abert. Steffen Timmann und Franz-Josef Hilleckes vom ADFC Burgwedel sind begeistert, dass in Burgwedel jetzt dauerhaft eine e-Hannah zum kostenlosen Ausleihen zur Verfügung steht. "Wer erst einmal entdeckt hat, wie attraktiv ein Lastenrad für kurze Alltagsfahrten zum Einkaufen, zur Kita oder zum Wertstoffhof ist, wird sich vielleicht selbst eines anschaffen", da sind sie zuversichtlich. Auch Udo Sahling, Geschäftsführer der Klimaschutzagentur ist überzeugt, dass viele erstaunt sein werden, wie viel Freude und Leichtigkeit der klimafreundliche Transport mit dem Lastenrad bringt. "Auch kleine Beiträge wie diese, sind wichtig, damit die Mobilitätswende vorankommt und wir in der Region Hannover unseren Klimaschutzziele wieder ein bisschen näherkommen", so Sahling.